



Blumensprache – Sag's mit Blumen

Bedeutung der Farben:

rosa: Schüchternheit, Du sollst Dir Zeit lassen
rot: Du hast mein Herz gewonnen
gelb: Eifersucht, Untreue, abnehmende Liebe
weiß: Reinheit und platonische Liebe
rot und weiß (je eine): Krieg
rot und weiß (mehrere): Einigkeit, Herzenswärme

Knospen (rote): Hoffnung, die Liebe erwacht
Knospen (weiße): Zärtlichkeit, zu jung für die Liebe

Bedeutungen der Blumen:

Akelei (Aquilegia): Ich halte dich für einen Schwächling
Angelika (Angelica): Es braucht ja niemand es zu wissen, wenn wir uns küssen
Alpenrose (Rhododendron): Wann sehen wir uns wieder?
Alpenveilchen (Cyclamen): Sie sind mir gleichgültig
Aronstab (Arum): Ich teile deine Gefühle - verstehst du auch treu zu lieben?
Aster: Von deiner Treue bin ich nicht überzeugt
Aurikel (Primula auricula): Belästige mich nicht

Baldrian (Valeriana): Ich werde dich beschützen
Belladonna (Atropa belladonna): Du bist schön, aber nicht ungefährlich

Blaustern (Scilla): Vergiß und vergib mir
Brennnessel (Urtica): Ich habe dich durchschaut, Grausamkeit
Brunnenkresse (Nasturtium) Du entscheidest über mein künftiges Glück
Buchsbaum (Buxus): Du bist entsetzlich spröde

Calla: Du bist schön. Ich bewundere Dich.
Chrysantheme (Dendranthema grandiflorum): Mein Herz ist frei

Dahlie (damals Georgine, Dahlia): Ich bin schon vergeben
Dill (Anethum): Freude, Mut und Kraft und Leben hast mit Liebe Du mir gegeben
Distel (Carlina auculis): Die Sache ist mir zu gefährlich

Eibe (Taxus) Ich liebe dich ewig
Enzian (Gentiana): Deine Schönheit ist überwältigend
Erdbeerblüte (Fragaria): Du bist mir viel zu unreif



Farnkraut: Ich mache nicht gern viele Worte
Federnelke (Dianthus plumarius): Du bist mir zu leichtsinnig
Fingerhut (Digitalis): Ich habe schon schlechte Erfahrungen gemacht
Flieder (Syringa): Wirst du auch treu sein?

Geißblatt (Lonicera): Gib mir Hoffnung
Geranie (Pelargonium): Ich erwarte dich an der bekannten Stelle
Gladiole (Gladiolus): Sei nicht so stolz
Glockenblume (Campanula): Unsere Herzen schlagen im gleichen Takt
Goldlack (Erysium): Meine Sehnsucht ist unbeschreiblich

Heidekraut (Erica): Ich liebe die Einsamkeit
Herbstzeitlose: (Colchicum autumnale): Meine besten Tage sind vorüber
Hopfenblüte (Humulus): Ich lasse mich nicht überrumpeln.
Hyazinthe (Hyazinthus): Deine Kälte läßt mich verschmachten

Immergrün (Vinca minor): Oh, daß sie ewig grünen bliebe, die schöne Zeit unserer jungen Liebe

Jasmin (Philadelphus): Du bist bezaubernd

Kamille (Matriacara): Du entrüstest mich durch deine Eifersucht
Kapuzinerkresse (Tropaeolum): Du verbirgst etwas vor mir
Kastanienblüte: Kannst du mir verzeihen?
Klatschmohn (Papaver rhoeas): Dein schläfrig-phlegmatisches Temperament kann keine bedeutendenden Regungen Deines Herzens aufkommen lassen
Klee (Trifolium): vierblättriger: Sei mein /weißer: Denk an mich
Klette: Du bist mir zu anhänglich
Kornblume (Centaurea): Ich gebe die Hoffnung nicht auf
Krokus (Crocus): Ich brauche Bedenkzeit
Kürbis (Cucurbita): Mit dir wollte ich in dem verborgensten Winkel der Erde wohnen
Küchenschelle (Pulsatilla): Schellt sie uns den Mittag ein?

Lavendel (Lavendula): Ich werde mein Ziel bestimmt erreichen
Lindenblüte (Tilia): Träume süß und denke an mich
Löwenmaul (Antirrhinum): Du bringst meine guten Vorsätze ins Wanken

Märzenbecher (Scilla): ich will nicht länger warten
Malve (Malva): Ich schätze dich als meinen besten Freund
Mohn (Papaver): Dein schläfrig-phlegmatisches Temperament kann keine bedeutenderen Regungen Deines Herzens aufkommen lassen
Myrte (Myrthe): Venus und Amor werden dich bald mit dem Brautkranz umwinden

Nachtschatten, Bittersüßer (Solanum): Deine Eifersucht ist unbegründet
Narzisse (Narcissus): Du bist eitel
Nelke (Dianthus), rote: Ich liebe dich heiß
weiße: Ich bin noch zu haben



Orchidee: Du bist mir zu verspielt

Petersilie (Petroselinum): Ich möchte dir gern etwas Liebes tun

Petunie (Petunia): Verzage nie

Pfefferminze (Mentha piperata): Verzeihe mir

Primel (Primula): Zufriedenheit ist das höchste Glück

Ranunkel: du bist zauberhaft

Resede (Reseda): Du sollst an mich denken

Salbei (Salvia): Ich denk an dich

Sauerampfer (Rumex): Du bist mir zu empfindlich.

Schafgarbe (Achillea): Ich habe Geduld

Schierling (Conium maculatum): Du hast mein Leben vergiftet

Schilf (Phragmites): Entscheide dich endlich

Schlüsselblume (Primula veris): Gib mir den Schlüssel zu deinem Herzen

Schwertlilie (Iris): Ich werde um dich kämpfen.

Seidelbast (Daphne): Du sollst nicht auf diesen Angeber hereinfliegen

Sonnenblume (Helianthus annuus): Ist dein Stolz gar nicht zu brechen?

Stachelbeerblüte (Ribes uva-crispa): Ich bin beleidigt.

Tausendgüldenkrout (Centaureum erythraea): Du liebst mich nicht, du liebst nur mein Geld

Tollkirsche (Atropa belladonna) Du bist schön, aber nicht ungefährlich

Tulpe (Tulipa): Du bist zu keiner echten Empfindung fähig

Verbene (Verbena): Sie haben mich verhext

Veilchen (Viola): Sie sind so unschuldig süß

Vergißmeinnicht (Myositis): Du sollst an mich denken

Wegwarte (Cichorium): Ich warte ganz innig auf Dich

Weidenzweig (Salix): Bin ich dir nicht gut genug?

Weinlaub (Vitis): Wollen wir heute abend ausgehen?

Wermut (Artemisia absinthum): Kaum daß wir uns gefunden haben, fällt in den gefüllten Freudenbecher der Trennung schon ein bitterer Wermuthstropfen

Winde (Convolvus): Mich wirst du nicht los

Winterling (Eranthis hyemalis) Ich erinnere mich, wie unser Glück begann.

Wucherblume (Leucanthemum vulgare): Laß mich in Frieden

Zinnie (Zinnia): Gedanken an einen abwesenden Freund

Zitronenblatt (Citrus): Deine Herbheit stößt mich ab

Zwiebelblüte (Allium): Du bist falsch.

Zypresse (Cypressus): Ich bin todunglücklich

Mehr im Buch „Blumensprache – Liebe Lust und Leidenschaft“ und „Die Sprache der Blumen – von Akelei bis Zitrus“